

Bäche ans Licht – Umsetzung und Nutzen

Dipl.-Ing. Helmut Berg

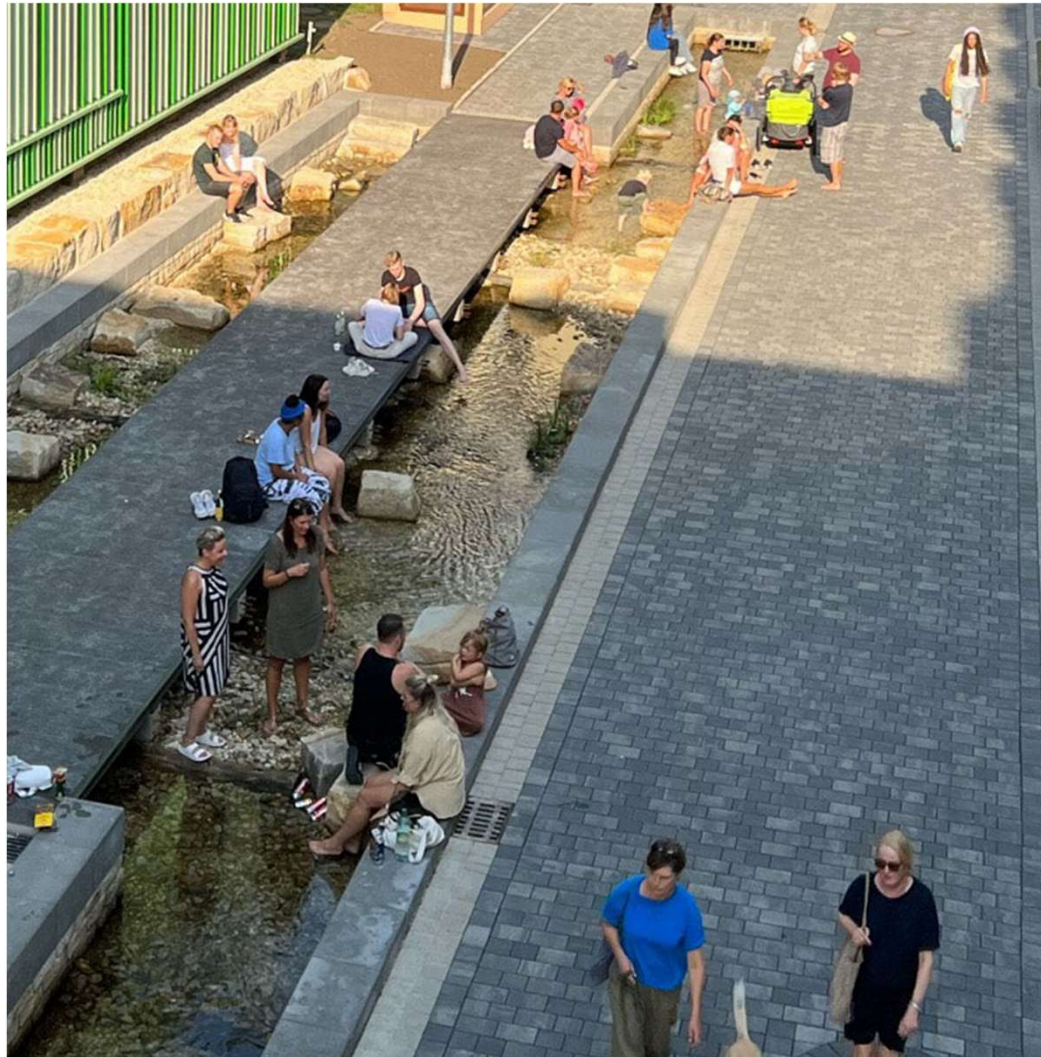
Aachener Bächeabend am 16. März 2023

Was bringen die offenen Stadtbäche den Menschen ?

- am fließenden Wasser verweilen und entspannen
- sich treffen, unterhalten und feiern
- Erlebnisse schaffen und mit dem Wasser spielen
- Läden und Gastronomie attraktiver machen
- Klimaoasen schaffen und Kleinklima verbessern
- Lufttemperatur verringern durch Bewässerung von Bäumen

Umsetzung anhand folgender Beispiele

- Johannisbach am Lindenplatz in Aachen
- Lutter in Bielefeld
- Bächle in Freiburg
- Bächle in Staufen
- Bachgerinne in Saint-Rémy-de-Provence



Am fließenden Wasser
verweilen und entspannen
... an der Lutter in Bielefeld

Foto: Martin Enderle



Sich treffen,
unterhalten und
feiern
... an der Lutter in
Bielefeld

Foto: Martin Enderle



Erlebnisse schaffen und mit dem
Wasser spielen
... Am Lindenplatz in Aachen

Foto: entnommen aus Klimaanpassungskonzept Aachen

Die Freiburger Bächle werden an heißen Tagen gerne zur Abkühlung genutzt. Manchmal sogar zum Segeln – in Miniatur. Und da gibt es jetzt eine fußballerische Neuerung.



Ein Spaß für kleine Bächle-Segler, ein doppelter für solche, die Fußball lieben: die neuen Boote.

Foto entnommen aus: Badische Zeitung, 14. Juli 2021

Erlebnisse schaffen und
mit dem Wasser spielen
... in Freiburg



Foto: Helmut Berg

Läden attraktiver machen
... in Staufen



Foto: Helmut Berg

Gastronomie
attraktiver
machen
... in Staufen



Gastronomie
attraktiver
machen
... in Saint-Rémy-
de-Provence

Foto: Helmut Berg



Gastronomie attraktiver machen ... in Saint-Rémy-de-Provence

Foto: Helmut Berg



Foto: Georg Helmes

Klimaoasen
schaffen und
Kleinklima
verbessern
... Am Lindenplatz
in Aachen

Nutzung des **kühlen Wassers** des Beverbachs zur Verringerung der Lufttemperatur



... in der Viktoriaallee und
in der Oppenhoffallee

Foto entnommen aus: Stadt Aachen – Frankenberger Viertel- Rahmenplan Öffentlicher Raum

Jeder Eimer Wasser hilft den Bäumen

5. AUGUST 2022 UM 13:00 UHR | Lesedauer: 2 Minuten



Pflanzen im Stress: Frank Külzer hat inoffiziell bereits die Patenschaft für einen Baum an der Oppenhoffallee übernommen und gießt diesen regelmäßig. Foto: Harald Krömer

AACHEN. Der Dürresommer macht den Bäumen in der Stadt weiterhin schwer zu schaffen. Der Aachener Stadtbetrieb bittet die Bürgerinnen und Bürger daher um Unterstützung beim Wässern.

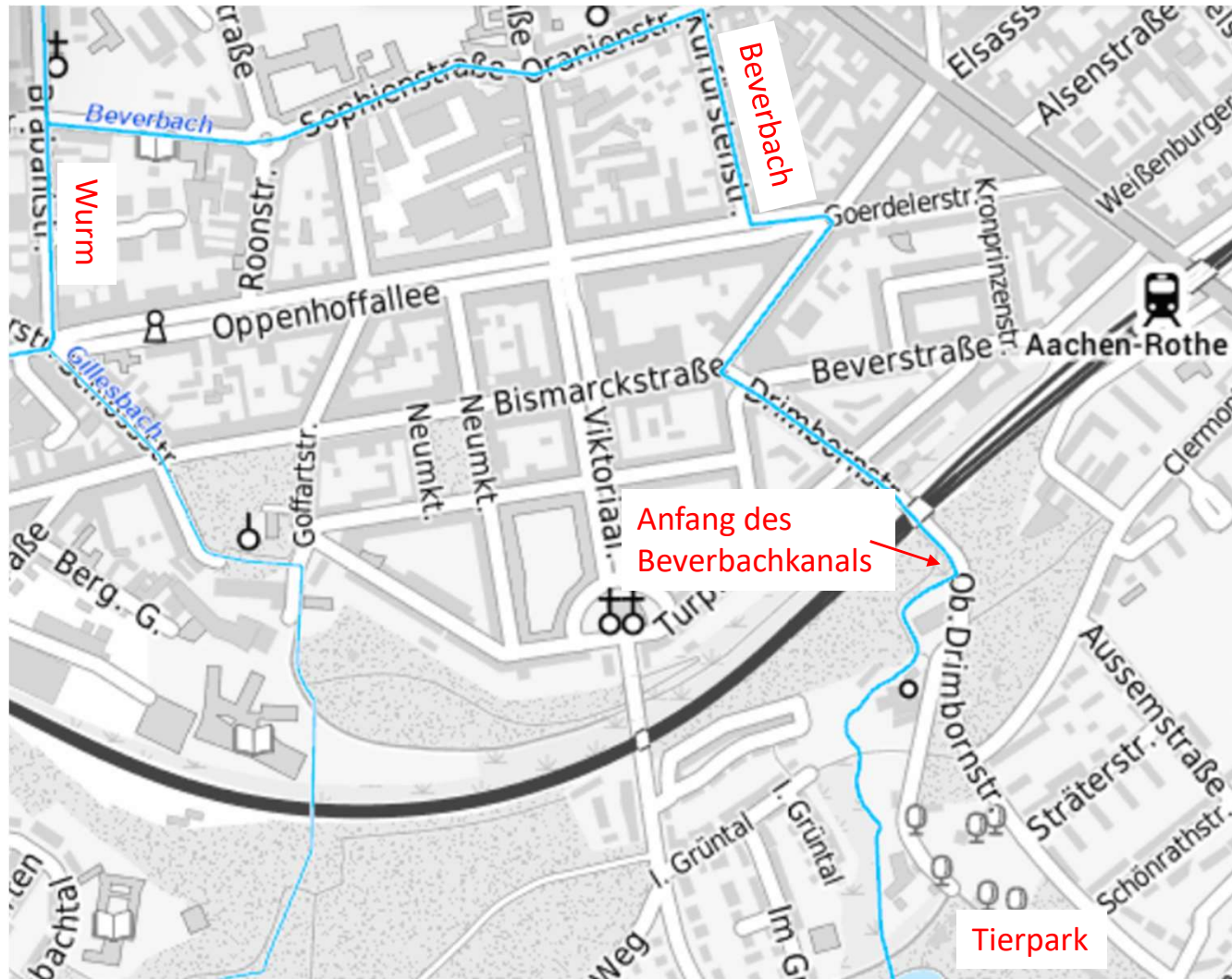
Foto: entnommen aus Aachener Zeitung vom 5. August 2022

Der kühle, lebhaft fließende Beverbach unterhalb des Tierparks



Nutzung des Wassers des Beverbachs

- als Erleben von fließendem Wasser in einem neuen Bachgerinne zwischen den Alleenbäumen
- zur gesteuerten Bewässerung der Alleenbäume in der Nacht während längerer Trockenperioden mittels Bodendränagen





Der Beverbach im Frankenberger Viertel

Kartengrundlage entnommen aus NRW-ELWAS



Zuleitung von
Beverbachwasser
mit Gefälle-
druckleitung

Sandfang-,
Rechenanlage
und Einlauf
Bachkanal

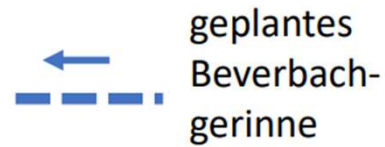
-  neues
Beverbachgerinne
-  Gefälledruckleitung

Kartengrundlage entnommen aus NRW-ELWAS

„Offengelegter“ Beverbach im Frankenberger Viertel



Kartengrundlage entnommen aus NRW-ELWAS



Die Projektgruppe
Aachener Bäche ans Licht

dankt der Politik und der Verwaltung für die
die positiven Beschlüsse und die bereits
begonnen Realisierungsschritte

.

Herzlichen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!

